STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

Merkblatt Feuerwehrschließungen
Feuerwehr Beckum

© Versandhaus Deutscher Feuerwehrverband GmbH

Fachdienst
Brandschutz und Rettungsdienst

Stand: August 2026

Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER
www.beckum.de

Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0
02521 2955-199 (Fax)
stadt@beckum.de

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Auflage: 2. Auflage 2026

Quellen: Stadt Beckum

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Rahmen des bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahrens oder auf Grundlage versicherungsrechtlicher Belange kann es erforderlich sein, der Feuerwehr den Zugang auf ein Grundstück oder in das betreffende Objekt zu ermöglichen. Die Ausführung und Lage der Feuerwehrschließungen ist mit der Brandschutzdienststelle der Feuerwehr Beckum frühzeitig abzustimmen. Alle aus der Errichtung, Unterhaltung und Änderung der Feuerwehrschließung sich ergebenen Kosten trägt der Objekteigentümer.

Dieses Merkblatt ermöglicht Objektbetreibern, Fachfirmen für Brandmeldetechnik oder auch Architektur- und Ingenieurbüros Informationen zu denen in Beckum verwendeten Schließungen der Feuerwehr zu erlangen.

Kontakt der Brandschutzdienststelle der Feuerwehr Beckum

Feuerwehr Beckum

Brandschutzdienststelle

Münsterweg 11

59269 Beckum

Telefon: 02521/9389-44/-45/-46

Email: brandschutzdienststelle@beckum.de

Inhalt

Vorwort 3
Gewaltfreier Zutritt auf das Grundstück: „Feuerwehrschließung Beckum“ 5
Dreikantschließung 5
Feuerwehrschließung Beckum: Doppelschließung Tandemschloss 6
Feuerwehrschließung Beckum: Elektronikschalter 6
Gewaltfreier Zutritt in das Objekt 7
Feuerwehrschlüsseldepot Typ 2 7
Feuerwehrschlüsseldepot Typ 3 8
Freischaltelement 8
Anbringungsort und Einbaumaße 8
Sonderschließungen 9
FIZ-Schließung 9
Gebäudefunkbedienfeld (DIN 14663) 9
Feuerwehreinsprechstelle (DIN 14664) 9
Feuerwehraufzug (DIN EN 81-72) 10
Schließung Werkzeug für die Feuerwehr 10
Bezugsquellen 11
Bezugsquelle „Feuerwehrschließung Beckum“ 11
Bezugsquelle folgender Schließungen der Feuerwehr Beckum 11
Prüfung und Freigabe 11
Abkürzungsverzeichnis 12
Abbildungs-, und Quellennachweis 12

Gewaltfreier Zutritt auf das Grundstück: „Feuerwehrschließung Beckum“

Sollten Objekte nicht über ein Feuerwehrschlüsseldepot verfügen, in dem ein Objektschlüssel für das Gebäude hinterlegt ist, der gleichschließend mit der Tür- oder Torschließung der Einfriedung ist, besteht die Möglichkeit mittels einer Feuerwehrschließung der Feuerwehr Beckum den gewaltfreien Zugang auf das Grundstück zu ermöglichen. Folgende Varianten bestehen:

Dreikantschließung

Abbildung 1: Dreikantschließung

Die Sicherung eines Grundstückes mit der bekannten Dreikantschließung nach DIN 3223 ist nach baurechtlichen Vorgaben grundsätzlich möglich, insofern sich diese durch die Feuerwehr gewaltfrei öffnen lassen können. Die Dreikantschließung bietet jedoch keinen adäquaten Einbruchschutz, da Dritte diese leicht öffnen können.

Feuerwehrschließung Beckum: Doppelschließung Tandemschloss

Abbildung 2: Kastenschloss zwei Profilzylinder horizontal ©MK-Beschläge

Abbildung 3: Kastenschloss zwei Profilzylinder vertikal © MK-Beschläge

Die oben beschriebene Feuerwehrschließung kann in Tür- und Toranlagen in einem Kastenschloss mit zwei gleichberechtigten Profilzylindern eingesetzt werden, so dass weiterhin ein Zylinder Ihrer Schließanlage zur Nutzung verfügbar ist. Der Zylinder wird mit einem kleinen „F"-Aufkleber durch die Feuerwehr bei der Inbetriebnahme gekennzeichnet.

Feuerwehrschließung Beckum: Elektronikschalter

Sollte der Zugang zum Gelände nur über eine elektrisch betriebene Schrankenanlage oder Zufahrtstor möglich sein, so kann der Profilzylinder der Feuerwehrschließung in einem zweiten Schlüsselschalter oder -Taster eingesetzt werden, so dass auch hier der Zugang sichergestellt ist. Elektrisch betriebene Tore, Sperrpfosten, Schranken usw. müssen nach dem Schaltvorgang „Auf" dauerhaft geöffnet bleiben, bis sie mit dem Schaltvorgang „Zu" geschlossen werden. Der Zylinder wird mit einem kleinen „F"-Aufkleber durch die Feuerwehr bei der Inbetriebnahme gekennzeichnet.

Abbildung 4: Schlüsselschalter

Gewaltfreier Zutritt in das Objekt

Ist der gewaltfreie Zugang zu einem Objekt gefordert, kann dies durch die Installation von Feuerwehrschlüsseldepots erfolgen. Die Art des Feuerwehrschlüsseldepots in Abhängigkeit des benötigten Sicherheitsniveaus und ob gegebenenfalls eine Überwachung des verwendeten Depots erfolgen muss, ist mit Ihrem Sachversicherer abzustimmen.

Feuerwehrschlüsseldepot Typ 2

Feuerwehrschlüsseldepots des Typs 2 sind überwachungsfähig sowie von der VdS Schadenverhütung GmbH zugelassen erhältlich. Das Depot wird hierbei durch einen Impuls der Brandmeldeanlage oder eines Freischaltelementes freigegeben. Die Einlage von Schlüsseln in Rohrdepots ohne Überwachung und VdS-Zulassung ist grundsätzlich möglich, jedoch mit dem Sachversicherer abzuklären. Die Rohrzylinder sind für die Einlage von Elektronikschlüsseln, Schlüsselkarten oder mehreren Schlüsseln ungeeignet.

Abbildung 5: Rohrzylinder ohne Überwachung ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Abbildung 6 Feuerwehrschlüsseldepot Typ 2 überwacht mit VdS-Zulassung ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Zur Sicherung des Rohrzylinders ist nach Vorgabe der Feuerwehr Beckum dieser mittels einer Vandalismusrosette mit der Einprägung „F“ vor einer Manipulation zu schützen.

Abbildung 7: Kruse Vandalismusrosette mit Kennzeichnung „F“ ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Feuerwehrschlüsseldepot Typ 3

Abbildung 8: Feuerwehrschlüsseldepot Typ 3 mit starrem Innenbleck ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Für aufgeschaltete Brandmeldeanlage ist ein Feuerwehrschlüsseldepot Typ3 zu installieren. Das benötigte Umstellschloss wird durch die Feuerwehr Beckum beim Tag der Erstaufschaltung der Brandmeldeanlage eingestellt und im Depot eingebaut. In Abhängigkeit der Objektart und Objektgröße wird durch die Brandschutzdienststelle der Feuerwehr Beckum die benötigte Anzahl an Generalschlüssel festgelegt. Die Schlüssel sind im Feuerwehrschlüsseldepot jeweils mit einem Halbzylinder der Objektschließung zu überwachen. Sollten für Objekte rein elektronische Schließungen vorgesehen sein, ist durch den Bauherren oder die Bauherrin nachzuweisen, dass eine sichere Überwachung der Elektronikschlüssel oder Schließkarten möglich ist.

Freischaltelement

Zur Sicherung des Rohrzylinders ist nach Vorgabe der Feuerwehr Beckum dieser mittels einer Vandalismusrosette mit der Einprägung „F" vor Manipulation zu schützen.

Anbringungsort und Einbaumaße

Der Anbringungsort der „Feuerwehrschließung Beckum", des Feuerwehrschlüsseldepots und des Freischaltelementes sind nach Rücksprache mit der Brandschutzdienststelle der Feuerwehr Beckum in der Regel im Rahmen eines Projektierungsgespräches festzulegen.

Die Einbaumaße für das Feuerwehrschlüsseldepot, das Freischaltelement sowie Feuerwehrbedienfeld und -Anzeigetableau ergeben sich aus der DIN 14675-1:2018-04.

Sonderschließungen

FIZ-Schließung

Die Schließung für das Feuerwehrinformationszentrum ist als Profilhalbzylinder durch den Brandmeldeanlagen-Errichter bei der Installation einer Feuerwehrinformationszentrale und gegebenenfalls Unterzentralen bei größeren Objekten zu berücksichtigen. Bei Unterzentralen und Alt-Brandmeldeanlagen ist die FIZ-Schließung im Feuerwehrbedienfeld (DIN 14661) oder Feuerwehranzeigetableau (DIN 14662) zu berücksichtigen.

Abbildung 9: Feuerwehrinformationszentrale ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Gebäudefunkbedienfeld (DIN 14663)

Als Sonderschließung ist hier die FIZ-Schließung zu berücksichtigen, insofern das Bedienfeld nicht Teil der Feuerwehrinformationszentrale ist.

Abbildung 10: Gebäudefunkbedienfeld abgesetzt ©Feuerwehr Beckum

Feuerwehreinsprechstelle (DIN 14664)

Als Sonderschließung ist hier die FIZ-Schließung zu berücksichtigen.

Abbildung 11: Feuerwehreinsprechstelle abgesetzt ©Feuerwehr Beckum

Feuerwehraufzug (DIN EN 81-72)

Als Sonderschließung ist hier die FIZ-Schließung zu berücksichtigen.

Schließung Werkzeug für die Feuerwehr

Als Sonderschließung ist hier die FIZ-Schließung zu berücksichtigen.

Abbildung 12: Werkzeuglagerung Feuerwehr © Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Abbildung 13: Leiterhalterung © Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

Bezugsquellen

Die bereits aufgeführten Schließungen erhalten Sie bei folgenden Firmen:

Bezugsquelle „Feuerwehrschließung Beckum“

Sicherheitstechnik Lanwehr
Ruggestraße 28
59302 Oelde

Schließungsanlagenbezeichnung: KAJHLK

Bei der Bestellung ist die postalische Adresse des Bauvorhabens und ggf. der Name des Objektes anzugeben, um eine eindeutige Zuordnung des Zylinders zum Bauvorhaben zu ermöglichen.

Bezugsquelle folgender Schließungen der Feuerwehr Beckum

Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG
Duvendahl 92
21435 Stelle

FIZ- / Gebäudefunk-/ Feuerwehraufzugschließung
Freischaltelement
Umstellschloss
Feuerwehrschlüsseldepot Typ 2 und Typ 3
Vandalismusrosette

Bei der Bestellung ist die postalische Adresse des Bauvorhabens und ggf. der Name des Objektes anzugeben, um eine eindeutige Zuordnung des Zylinders zu ermöglichen.

Prüfung und Freigabe

Das Merkblatt wurde durch die Stadt Beckum, Fachdienst 37 – Brandschutz und Rettungsdienst erstellt und freigegeben.

Beckum, den 14.06.2023

Abkürzungsverzeichnis

FSD: Feuerwehrschlüsseldepot

FSE: Freischaltelement

FBF: Feuerwehrbedienfeld

FAT: Feuerwehranzeigetableau

FES: Feuerwehreinsprechstelle

FIZ: Feuerwehrinformationszentrale

VdS: Verband der Schadenversicherer

Abbildungs-, und Quellennachweis

Abbildung 1: Dreikantschließung 5

Abbildung 2: Kastenschloss zwei Profilzylinder horizontal ©MK-Beschläge 6

Abbildung 3: Kastenschloss zwei Profilzylinder vertikal © MK-Beschläge 6

Abbildung 4: Schlüsselschalter 6

Abbildung 5: Rohrzylinder ohne Überwachung ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 7

Abbildung 6 Feuerwehrschlüsseldepot Typ 2 überwacht mit VdS-Zulassung ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 7

Abbildung 7: Kruse Vandalismusrosette mit Kennzeichnung „F" ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 7

Abbildung 8: Feuerwehrschlüsseldepot Typ 3 mit starrem Innenbleck ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 8

Abbildung 9: Feuerwehrinformationszentrale ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 9

Abbildung 10: Gebäudefunkbedienfeld abgesetzt ©Feuerwehr Beckum 9

Abbildung 11: Feuerwehreinsprechstelle abgesetzt ©Feuerwehr Beckum 9

Abbildung 12: Werkzeuglagerung Feuerwehr ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 10

Abbildung 13: Leiterhalterung ©Kruse Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG 10